

Gesellschaftsorgane

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der Gotthardbahn**

Band (Jahr): **23 (1894)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

An die
Generalversammlung der Aktionäre der Gotthardbahn.

Tit.

Wir beehren uns, der Generalversammlung der Gotthardbahngesellschaft unseren dreiundzwanzigsten, das Jahr 1894 umfassenden Geschäftsbericht vorzulegen.

I. Grundlagen und Umfang der Unternehmung.

Wir müssen hier zu unserm Bedauern mitteilen, daß auch im Jahre 1894 die Baufristen für die nördlichen Zufahrtslinien noch nicht festgestellt werden konnten. Für die Mitbenutzung unserer Gemeinschaftsstation Arth-Goldau ist eine Entscheidung des schweiz. Eisenbahndepartementes erfolgt, die die Angelegenheit im Sinne unserer Begehren geregelt und damit ein weiteres Vorgehen in der Aufstellung der Baupläne ermöglicht hat.

Hierüber, sowie über die Beschaffung der weiter erforderlichen Geldmittel für den Ausbau unserer Unternehmung werden wir zweckmäßiger an anderer Stelle Bericht erstatten.

II. Gesellschaftsorgane.

Der Verwaltungsrat hat seine Geschäftsordnung reglementarisch festgestellt und folgende die Organisation der Verwaltung betreffende Bestimmung in dieselbe aufgenommen:

„Der Verwaltungsrat bestellt jeweilen in der Sitzung, in welcher die Geschäfte für die ordentliche Generalversammlung festgestellt werden, einen Ausschuß von drei Mitgliedern, der den nächstfolgenden Geschäftsbericht und die Jahresrechnung zu prüfen und zu Handen des Verwaltungsrates zu begutachten hat. Kein Mitglied soll länger als drei aufeinander folgende Jahre diesem Ausschusse angehören.

„Außerdem wählt der Verwaltungsrat in der gleichen Sitzung jeweilen auf die Dauer eines Jahres einen Ausschuß von zwei Mitgliedern, der jährlich mindestens zweimal eine genaue Revision der Hauptkasse und des

„Portefeuilles und die Prüfung der Anlagen, sowie des Bestandes der von der Centralverwaltung für eigene und fremde Rechnung verwalteten Wertpapiere vorzunehmen und hierüber dem Verwaltungsrate schriftlichen Bericht zu erstatten hat. Die austretenden Mitglieder sind wieder wählbar.“

Über den Personalbestand der Gesellschaftsorgane haben wir zunächst zu berichten, daß die Generalversammlung für eine neue Amtsdauer von drei Jahren Herrn Schuster-Burckhardt zum Präsidenten und der Verwaltungsrat Herrn Oberst Hammer zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates gewählt hat. Leider ist durch den Hinschied der Herren alt Regierungsrat J. J. Spiller in Winterthur und alt Ständerat E. Rossi in Lugano im Verwaltungsrate eine empfindliche Lücke entstanden, welche der schweiz. Bundesrat als Wahlbehörde in der Weise ausfüllte, daß er an Stelle und für den Rest der Amtsdauer des Herrn Spiller Herrn Regierungsrat Kocher in Winterthur und des Herrn Rossi Herrn Ständerat Simen in Bellinzona zu Mitgliedern des Verwaltungsrates ernannte.

Sodann hat der Verwaltungsrat in Folge Ablaufs der Amtsdauer neuerdings Herrn Direktor Stoffel zum Präsidenten, Herrn Direktor Dietler zum Vizepräsidenten und Herrn Ingenieur Koller zum Ersatzmann der Direktion gewählt.

Im Personalbestande der höhern Beamten der Centralverwaltung sind keine Veränderungen eingetreten.

Während des Berichtsjahres hat der Verwaltungsrat in 3 Sitzungen 31 und die Direktion in 135 Sitzungen 4329 Beschlüsse gefaßt.

III. Bahnbau.

1. Bauleitung.

Der Stand des dem Oberingenieur für die Ergänzungs- und Neubauten unterstellten Personals war auf Ende 1894 folgender:

Beamtenkategorien:	Central- bureau	II. Geleise Erstfeld- Göschenen	Zweiglinien		II. Geleise Biasca- Bellinzona	Zu- sammen
			Fuzern- Zimmensee	Zug- Goldau		
Sektionsingenieure	—	—	1	1	—	2
Bauführer und Ingenieure	1	—	3	3	1	8
Geometer	—	—	1	1	—	2
Bauaufseher	—	—	2	—	1	3
Architekten	1	—	—	—	—	1
Zeichner, Schreiber und sonstiges Hilfspersonal .	4	—	1	—	—	5
zusammen pro 1894	6	—	8	5	2	21
gegenüber 1893	6	4	7	5	—	22

Wir haben bereits im vorjährigen Berichte mitgeteilt, daß die Sektion Göschenen nach Vollendung ihrer Aufgabe (II. Geleise Erstfeld-Göschenen) Mitte Februar aufgelöst wurde.